

INSELGEMEINDE LANGEORG
Die Bürgermeisterin
Az.: nje

Langeoog, den 29.11.22

Vorlage-Nr.: VO22-264

Zur Sitzung des **Betra**

Betrifft: **Betonsanierung Freizeit- und Erlebnisbad**

Verfasser der Vorlage: Nils Jenssen

Sachverhalt und Begründung:

Bereits 2016 wurden im Freizeit- und Erlebnisbad unter Betreuung der Ingenieurberatung Bröggelhoff Betonsanierungen vorgenommen, die aufgrund von Schädigungen der Säulen und der tragenden Struktur unbedingt erforderlich waren. Durchgeführt wurden diese Maßnahmen von der Fa. HWT. Schon damals wurde auf die Notwendigkeit einer umfassenden oberseitigen Betoninstandsetzung sowie Abdichtung der Beckenumgangsdecken, der aufgehenden Stahlbetonstützen und der angrenzenden Beckenkopfbereiche hingewiesen, die laut Schreiben der IB Bröggelhoff vom 10.01.2016 im Folgejahr ausgeführt werden sollte. Das ist leider nicht umgesetzt worden.

Aufgrund des optisch kritischen Zustands einzelner Säulen und Deckenbereiche wurden in den vergangenen Monaten erneut Prüfungen durch den Bauingenieur Daniel Reccius veranlasst. Diese Überprüfungen haben zum Ergebnis, dass aktuell nur einige Stellen betroffen sind, die gravierende Schäden und damit auch den beschriebenen dringenden Handlungsbedarf aufweisen.

In der Folge fand eine beschränkte Ausschreibung an 4 Unternehmen statt mit dem Ergebnis, dass sich ein Unternehmen mit einem Angebot frist- und formgerecht gemeldet hat. Es handelt sich um die Fa. Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG, Hamburg, mit einem Angebotspreis von 65.055,88 EUR (netto incl. Nachlass). Diese Maßnahme reicht laut Herrn Reccius aus, um eine Basis für die Absicherung des weiteren Betriebs zu bilden und die Bausubstanz zu erhalten.

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt,

den Tourismus-Service zu beauftragen, für die dringend erforderliche Betonsanierung in den betroffenen Bereichen des Freizeit- und Erlebnisbades die Fa. Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG, Hamburg, zum Angebotspreis von 65.055,88 EUR (netto incl. Nachlass) zu beauftragen. Die Zustimmung des Rechnungsprüfungsamts liegt vor, der Betrag ist im laufenden Haushalt des TSL verfügbar.

In Vertretung


Nils Jenssen